



ansicht nordost / m-1:200



SCHWARZPLAN / m-1:2000



1. Zugang
2. Stiegenhaus / Bausechtheit von oben bedeckt
3. Lift optional
4. Abstellraum für Kinderwagen
5. Abstellraum für Fahrräder
6. Müllraum

grundriss erdgeschoss / m-1:200



Das Grundstück liegt südlich des Mühlbachs am Rande der Ortsbebauung. Die Erschließung erfolgt über die Kreisverkehrsfläche im Nordwesten.

Unsere vorgeschlagene Konzept sieht sechs Punktblocke mit insgesamt 66 Wohneinheiten vor – jeweils die Anordnung der Blockkörper richtet sich nach der Gesamtheit des Grundstücks und geschweizerweise optimale Licht- und Sonneneinstrahlung. Es entstehen dabei großzügige Grünräume. In jeder Himmelsrichtung gibt es schöne Ausblicke und das bewusste Versetzen der Blockkörper ermöglicht dem Bewohnern diese durch Wohnhöfen.

Für die Parkierung haben wir ein sehr wichtiges und robustes, durch Baumgruppen und gesichertes System mittels zweier Vorstrassen gewährt. Jede Parkungszone ist jeweils ein Makroanfangspunkt. Die Parkungszone ist durch eine zentrale Grünfläche mit den Wohnhöfen verbunden. Die Gebäudekerne im Norden grenzen diese verbundene Hofanlage der Grün- und Wohnräume zu den Parkungsflächen.

Jeder Blockkörper ist von der Parkungszone mit einem direkten Zugang zu dem zentralen Stiegenhaus mit optionalem Lift erschlossen.

Dieses im Erdgeschoss befinden sich die Fahrrad- und Kindwagenabstellräume.

Die Stiegenhäuser sind über ein Oberlicht in der Dachebene bedeckt. Durch die Ausbildung eines Eingangsraums, dem Zugang hell und freundlich erscheint.

Jeder Wohnung ist ein Freizeid- bzw. Balkon zugeordnet.

Die Zone bildet das Gefirnne wird als Spiel-, Freizeit- und Erholungsfläche genutzt.

Die streng kubischen und kompakten Blockkörper werden durch die farblich unterschiedlich gehaltenen Fensterbänder, der abtrogenden Balkone und überdachten Eingangsflächen gegliedert.